

Projektauswahlkriterien LAG Kreisentwicklung Miesbach

Projekttitel	Bearbeiter	Datum
Pumptrack Gmund	Michael Stacheter	14.09.2026

Nr.	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
	Zum Bestehen des Projektauswahlverfahrens müssen Projekte in jedem Pflichtkriterium mindestens 1 Punkt erhalten. Erhält ein Projekt in einem Pflichtkriterium keine Punkte, hat es das Projektauswahlverfahren nicht bestanden.					
P 1	Beitrag zum Handlungsziel: zum Entwicklungsziel:	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Belange des Ziels werden aufgegriffen)	Mittlerer Beitrag (Ziel wird in mehreren Belangen aufgegriffen)	Hoher Beitrag (Ziel wird vollumfänglich aufgegriffen)	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Der Pumptrack ist ein konkretes Umsetzungsprojekt, das EZ6/HZ 6.6 vollumfänglich aufgreift. Er schafft ein dauerhaftes, öffentlich zugängliches, kostenfreies und wetterunabhängig nutzbares Sport- und Freizeitangebot für alle Altersgruppen – von Kindern über Jugendliche bis hin zu Erwachsenen. Die Anlage ist für verschiedene Sportgeräte nutzbar (Bike, BMX, Skateboard, Scooter, Inlineskates) und enthält einen inklusiven Streckenabschnitt.</i>				
P2	Neue Ideen und Ansätze im Projekt (Innovation)	kein Beitrag	In einer oder mehrerer LAG-Gemeinden/ Städte	In der gesamten LAG	Über die LAG hinaus	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Das Projekt zeichnet sich durch ein innovatives Mehrfachnutzungskonzept aus, das in dieser Form im LAG-Gebiet einmalig ist: Der Pumptrack dient gleichzeitig als Sommertrainingsgelände für den Skiclub Tegernseer Tal (Ski alpin und Nordisch), wird in das Sportgelände der Sportfreunde Gmund-Dürnbach eingebettet und bindet die benachbarte Realschule aktiv ein. Zudem enthält die Anlage einen inklusiven Streckenabschnitt sowie einen Kids-Track mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Dieses Nutzungskonzept unterscheidet den Gmunder Pumptrack klar von den bestehenden Anlagen in Fischbachau und Weyarn sowie dem geplanten Pumptrack in Warngau.</i>				
P3	Beitrag zum Natur-, Umweltschutz oder Artenschutz	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	1
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Der Standort liegt auf bereits genutztem Gemeindeland neben dem bestehenden Sportgelände. Es werden keine neuen Flächen versiegelt, die nicht ohnehin im Bereich der Sportanlage liegen. Durch die Konzentration des Freizeitverkehrs auf eine definierte Fläche wird die unkontrollierte Nutzung der Natur (z. B. illegale Trails im Umland) reduziert.</i>				
P4	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels oder zur Anpassung an seine Folgen	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	2

	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Der Pumptrack liegt direkt an der BRB-Haltestelle Gmund und ist über das Fahrradwegenetz der fahrradfreundlichen Gemeinde erreichbar. Er fördert aktive, nicht motorisierte Freizeitgestaltung und Mobilität. Darüber hinaus bietet er eine klimaresistente Alternative zum Wintersport: Die Nutzung als Sommertrainingsgelände für den Skiclub Tegernseer Tal trägt zur Anpassung an den durch den Klimawandel bedingten Rückgang des Wintertourismus bei.</i>				
P5	Bedeutung und Nutzen für das LAG-Gebiet	kein Beitrag	Bedeutung und Nutzen für eine LAG-Gemeinde/-Stadt	Bedeutung und Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden/ - Städte	Bedeutung und Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Der Pumptrack ist öffentlich zugänglich und kostenlos nutzbar – nicht nur für Gmunder Bürgerinnen und Bürger, sondern für die gesamte Tegernseeregion. Laut aktuellem Stand kommen Unterstützer bereits aus Waakirchen, Bad Wiessee, Rottach-Egern und Tegernsee. Die direkte Anbindung an die BRB-Haltestelle macht die Anlage für Besucher aus dem gesamten LAG-Gebiet ohne Auto erreichbar. Die Abstimmung mit den bestehenden Pumptracks in Fischbachau, Weyarn und Warngau stellt sicher, dass die Anlage das regionale Angebot sinnvoll ergänzt.</i>				
P6	Vernetzungsgrad – ein Projekt hat drei Ebenen: Akteure ² , Sektoren ³ , Projekte	keine Vernetzung	Vernetzung innerhalb der Gemeinde	Vernetzung über mehrere Gemeinden	Vernetzung über den gesamten Landkreis	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Die Vernetzung erstreckt sich über mehrere Gemeinden der LAG (Gmund, Weyarn, Fischbachau, Warngau).</i>				
P7	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung	keine Bürger-/Akteursbeteiligung	Öffentlichkeitsarbeit, Informationsveranstaltungen oder Sensibilisierungsprozesse fanden statt	Aktive Ansätze der Bürger-/Akteursbeteiligung sind erkennbar	Bürger-/Akteursbeteiligung ist ein wesentlicher Teil des Projekts	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Das Projekt ist von Beginn an als Bottom-up-Initiative entstanden. Der Wunsch nach einem Pumptrack wurde wiederholt in Jungbürgerversammlungen und im Gemeinwohl-Arbeitskreis Jugend geäußert. Am öffentlichen Kick-off am 22. Juni 2026 nahmen knapp 50 Erwachsene und 7 Jugendliche teil; 9 Gründungsmitglieder fanden sich sofort. Der Verein „Flow am See e.V.“ wurde am 6. Juli 2026 gegründet. Jugendliche haben konkrete Wünsche eingebracht (Tricksprung, Sonnensegel, Trinkwasserbrunnen), die in die Planung eingeflossen sind. Die Aktion „100 Freunde für den Pumptrack“ hat bereits 54 Unterstützer gewonnen. Der Gemeinderat hat am 8. August 2026 einstimmig einen Zuschuss von 50.000 € beschlossen.</i>				

Nr.	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
	Durch die Zusatzkriterien können Projekte weitere Punkte erreichen. Im Gegensatz zu den Pflichtkriterien können Projekte hier auch 0 Punkte in einem Kriterium erreichen.					
Z1	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Ansätze)	mittlerer Beitrag (Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Die Anlage ist kostenlos, öffentlich zugänglich und ohne Vereinsmitgliedschaft nutzbar. Ein inklusiver Streckenabschnitt für körperlich beeinträchtigte Kinder und Jugendliche ist eingeplant. Der Pumptrack schafft einen generationenübergreifenden Begegnungsort mitten im Ort – offen für alle sozialen Schichten und Altersgruppen. Die Einbindung der Realschule fördert zudem die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Vereinszugehörigkeit.</i>				
Z2	Nachhaltige Wirkung des Projekts über die Zweckbindungsfrist hinaus	keine nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus erkennbar	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für einzelne Projektteile	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für das Gesamtprojekt	außerordentlich nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Die Asphaltanlage ist auf eine Nutzungsdauer von mindestens 20–25 Jahren ausgelegt und wartungsarm. Der Betrieb ist durch den Verein Flow am See e.V. dauerhaft gesichert, der die Pflege übernimmt. Die Gemeinde stellt das Grundstück langfristig zur Verfügung. Die breite Verankerung in der Bürgerschaft (54 Fördermitglieder, Unterstützer aus mehreren Gemeinden) sichert die gesellschaftliche Tragfähigkeit weit über die Zweckbindungsfrist hinaus.</i>				
Z3	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	kein Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu mehr als zwei weiteren Entwicklungszielen	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>EZ 1 – Begegnungsräume: Der Pumptrack schafft einen öffentlichen Begegnungsort im Ortskern, der gesellschaftlichen Austausch ermöglicht und marginalisierte Gruppen (Jugendliche, Menschen mit Behinderung) einbezieht. EZ 3 – Mitmachkultur: Das Projekt ist ein Paradebeispiel für bürgerschaftliches Engagement – von der Bottom-up-Initiative über die Vereinsgründung bis hin zur breiten Bürgerbeteiligung beim Fundraising.</i>				
Z4	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	kein messbarer Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu mehr als zwei weiteren Handlungszielen	3

	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>HZ 1.1 – Lebenswerte Ortschaften und Gestaltung öffentlicher Räume: Der Pumptrack wertet einen öffentlichen Freiraum im Ortskern auf und schafft einen attraktiven Begegnungsort für alle Generationen.#</i> <i>HZ 1.3 – Inklusion und Integration: Die Anlage enthält einen inklusiven Streckenabschnitt sowie einen Kids-Track mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen – offen für alle, unabhängig von Alter oder körperlicher Voraussetzung.</i> <i>HZ 3.2 – Unterstützungsstrukturen für das Ehrenamt: Der Verein „Flow am See e.V.“ trägt Planung, Bau und Betrieb ehrenamtlich. Die LEADER-Förderung ermöglicht und stärkt dieses bürgerschaftliche Engagement strukturell.</i> <i>HZ 3.4 – Lebenslanges Lernen: Die Einbindung der benachbarten Realschule Gmund macht den Pumptrack zu einem außerschulischen Lernort, an dem Kinder und Jugendliche motorische Fähigkeiten und Teamgeist spielerisch erwerben.</i>				
Z5	Kooperationsgrad	Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.	Zusammenarbeit mit einer weiteren LAG	Zusammenarbeit mit zwei weiteren LAGen	Zusammenarbeit mit mehr als zwei weiteren LAGen oder mind. einer nicht bayerischen LAG	0
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.</i>				

--

F	Fakultative Kriterien		erfüllt	Einzelpunktzahlen	Erreichte Punkte
gew.	Beitrag des Projekts zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Landkreises Miesbach. Je Handlungsfeld, das durch das Projekt aufgegriffen wird kann das Projekt 1 Punkt erreichen. Handlungsfelder mit hoher Verwundbarkeit aus der Verwundbarkeitsanalyse erhalten doppelte Punkte.				3
2x	Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energieeinsparung			0	
	Begründung für die Vergabe				
1x	Regionale Wirtschaftskreisläufe, regionaler Konsum			0	
	Begründung für die Vergabe				
1x	Flächensparende Siedlungsentwicklung, Umnutzung, nachhaltiges Bauen			0	
	Begründung für die Vergabe				
2x	CO2 arme Mobilität und Erreichbarkeit		x	2	
	Begründung für die Vergabe	Direkte BRB-Anbindung, Fahrradwegenetz, fördert nicht-motorisierte Mobilität			
1x	Nachhaltige Strukturen und Vorgehensweisen in Land- und Forstwirtschaft u. Ernährung			0	
	Begründung für die Vergabe				
1x	Sozialer Zusammenhalt, Kultur & Bildung, demographische Entwicklung		x	1	
	Begründung für die Vergabe	Einbindung Realschule, integrativer Ansatz, generationenübergreifend			
2x	ökologisch-ästhetische Landschaft, Ökologie und Biodiversität			0	
	Begründung für die Vergabe				
2x	Governance, interkommunale oder grenzüberschreitende Zusammenarbeit			0	
	Begründung für die Vergabe				

ZUSAMMENFASSUNG DES AUSWAHLVERFAHRENS

Σ	29 /48		Ergebnis des Projektauswahlverfahrens				erreichte Punkte /notwendig	
P	15 /21		Projektauswahlverfahren bestanden	JA	29 /20			
Z	11 /15		Kriterien für Projekte mit besonderer Bedeutung bestanden	JA	29 /29			
F	3 /12		Kriterien für Projekte mit herausragender Bedeutung bestanden	NEIN	29 /39			

	zu erfüllende Regeln des Projektauswahlverfahrens	Punktzahl	Fördergrenzen
Mindestanforderung	1 Punkte je Pflichtkriterium 3 Punkte fakultative Kriterien 40% der maximalen Punktzahl	20	bis 50.000 Euro Förderung
Projekte mit besonderer Bedeutung für die Region	60% der maximalen Punkttzahl Beitrag zu mind. 2 Handlungszielen	29	bis zur Obergrenze laut Förderrichtlinie
Projekte mit herausragender Bedeutung für die Region	80% der maximalen Punktzahl Beitrag zu mind. 2 Entwicklungszielen	39	Überschreitung der Obergrenze laut Förderrichtlinie

² Akteure können sein: z.B. in das Projekt einbezogene Institutionen, Vereine, Verbände, Interessengruppen, Verwaltungen, Projektträger, Einrichtungen etc.